

17 O 402/16

Beglaubigte Abschrift

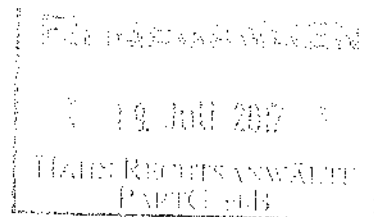
FA Div. 21.08.2012
FA ÜDz 19.09.2012
FA JW 19.01.2018



Verkündet am 11.07.2017

Sistig, Justizobersekretärin
als Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle

Landgericht Bonn
IM NAMEN DES VOLKES



Urteil

In dem Rechtsstreit

Klägers,

Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte Hahn PartG mbB,
Valentinskamp 70, 20355 Hamburg,

g e g e n

die Deutsche Postbank AG, vertr. d. d. Vorstand, dieser vertreten durch den
Vorstandsvorsitzenden Frank Strauß, Friedrich-Ebert-Allee 114-126, 53113 Bonn,
Beklagte,

Prozessbevollmächtigte:

hat die 17. Zivilkammer des Landgerichts Bonn
aufgrund mündlicher Verhandlung vom 30.05.2017
durch die Vorsitzende Richterin am Landgericht Dr. Spenner als Einzelrichterin

für Recht erkannt:

1. Es wird festgestellt, dass die primären Leistungspflichten des Klägers aus dem mit der Beklagten geschlossenen Darlehensvertrag vom 22.09.2010 über 94.000,00 € zur Zahlung von Zinsen und zur Erbringung von Tilgungsleistungen aufgrund des erklärten Widerrufs seit dem 25.02.2016 erloschen sind.